

DR. STEPHAN GRIGAT
DIE EINSAMKEIT
ISRAELS

LESUNG · DISKUSSION

FR. · 28.11.2014 · 20 UHR
LEONHARDSKAPELLE
GASTHAUSSTRASSE 5 · ERKELENZ

EINTRITT 3 EURO

VERANSTALTERIN Antifa Heinsberg
UNTERSTÜTZER*INNEN BAK Shalom AG NRW · Säkulare Grüne NRW
Michael Schreiner (Fraktionssprecher der Partei DIE LINKE im Kreistag)

Während der israelischen Militäroperation »Protective Edge« im Sommer 2014 überschlugen sich einmal wieder die »Israelkritiker*innen« in ihrer Empörung über den angeblichen Aggressor, Besatzer und Kriegstreiber Israel.

Die deutsche Mehrheitsgesellschaft ist sich, mit wenigen Ausnahmen, einig: von ganz links über die bürgerliche »Mitte« der Gesellschaft bis ganz rechts wird dem jüdischen Staat die Schuld an der militärischen Auseinandersetzung im Gaza-Streifen gegeben, während man vom Terror der islamistischen Organisationen »Hamas« und »Islamischer Djihad« beflissentlich schweigt, deren antisemitischen Vernichtungswunsch ausblendet und die Tatsache ignoriert, dass Israel sich seit seiner Gründung einer ständigen Bedrohtheit gegenüber sieht, gegen die der Staat seine Bürgerinnen und Bürger zu schützen trachtet.

Uns ist es wichtig, eine andere Sicht der Dinge zu präsentieren und mit allen Interessierten zu diskutieren.

Aus diesem Grund haben wir den Politikwissenschaftler und Publizisten **Dr. Stephan Grigat** eingeladen, der im Rahmen der Vorstellung seines neuen Buches über den Konflikt ebenso referieren wird wie über die Geschichte des jüdischen Staates und seine innenpolitische Situation.

Wir hoffen, mit der Veranstaltung einen Beitrag leisten zu können, einen differenzierten Blick auf die komplexe Gemengelage des »Nahost-Konflikts« zu gewinnen.